



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten

Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat

Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales- Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information

Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
 Montag bis Freitag
 09.00 bis 12.00 Uhr
 14.00 bis 17.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk
 am See: Telefon: 0800 5053333
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt:
 Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter
 Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau
 beim GVV Meersburg finden Sie unter
 Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband*
 Meersburg.

Danke-Nachmittag für die ehrenamtlichen Helfer

Zauberer verblüfft mit seinen Kunststückchen

Mit einem Danke-Nachmittag im Gwandhaus würdigte die Gemeinde den Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich in der zurückliegenden Saison wieder tatkräftig für das gute Gelingen der vielen Veranstaltungen und sonstigen Einsätze aktiv eingebracht hatten. Bürgermeister Volker Frede hieß sie zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen: „Weil Sie Gutes gemacht haben, Sie haben sich einfach engagiert für unseren Ort, das ist nicht selbstverständlich. Wir wollen das würdigen“, dankte er den Anwesenden. Er nannte dazu drei Gründe, die zu solch engagierten Tun Anlass geben: 1) Das Gefühl, etwas bewegen zu können, 2) für andere etwas tun, mache selber Freude, 3) die Gemeinschaft lebe davon. Sein Dank galt ebenso auch dem Mitarbeiterteam für die Organisation dieser Veranstaltung. Dann galt es zuerst zwei eifrige Blutspender für ihre Teilnahme an den regelmäßigen Blutspende-Aktionen des DRK zu ehren. Eigentlich hätten es zehn Spender sein sollen, anwesend waren Gerhard Höring (schon 25 mal) und Fritz Kramer (stolze 82 mal). Werner Hiestand als langjähriger kompetenter Vertreter des DRK wies darauf hin, dass das Blutspenden keine Nachteile, sondern nur Vorteile mit sich bringe: Man werde während der Spendenaktion von den DRK-Helfern gut betreut und überwacht, spenden dürfe man ab 18 bis 73 Jahren. „Gehen Sie hin, es tut nicht weh außer einem kleinen Piekser“, riet er zur Teilnahme an den nächsten Spendenaktionen. Beide anwesenden Spender erhielten neben anerkennenden Dankesworten jeweils ein Präsent.

Dann aber nahte auch schon der Höhepunkt des Danke-Nachmittags: Aus Wolpertswende angereist war Zauberer Markus Zink, der die Anwesenden mit zahlreichen Zauberkunststückchen verblüffte. Einige der Anwesenden wurden in die prima gelungene Vorführung von sehenswerten, blitzschnellen und fingerfertigen Zaubertricks mit einbezogen: das wurde alles sehr gekonnt, deftig und humorgespickt vorgeführt. Natürlich erhielt dieser Auftritt den verdienten großen Beifall des Publikums, das zu der rasanten Vorführung Kaffee und ein leckeres Kuchenangebot etc. genießen durfte.

Hartmut Rieble



NEU: Ihr Mitteilungsblatt als eBlättle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 Sie können Ihr Mitteilungsblatt auch online lesen. Gehen Sie hierzu einfach auf folgenden Link: www.myeblaettle.de/?group=1289 oder den unten stehenden Button „eBlättle“.
 Sie können auch die dazugehörige App („My eBlättle“) im AppStore iTunes oder im Google Play Store herunterladen und Ihr Mitteilungsblatt bequem auf dem Mobiltelefon lesen. Die Kosten hierfür tragen die Stadt Meersburg und die Gemeinden Hagnau a. B., Stetten und Daisendorf.
 Für Sie entstehen, außer Ihren Netzverbindungskosten, keine weiteren Mehrkosten!
 Wir freuen uns, dass wir Ihnen diese Möglichkeit der online-Lesbarkeit in Zusammenarbeit mit dem Primo-Verlag anbieten können.

Ihre Stadt Meersburg, Gemeinde Hagnau a. B., Gemeinde Stetten und Gemeinde Daisendorf

ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Herausgabe von Gelben Säcken an Gewerbetreibende

Wir möchten die Gewerbetreibende in der Gemeinde Hagnau am Bodensee darauf aufmerksam machen, dass größere Mengen an Gelben Säcke direkt bei der Firma ALBA Oberschwaben, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/952 86 11, E-Mail: sebastian.loeschner@alba.info, geordert werden können.

Bürgermeisteramt

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
 Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
 Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
 Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung
 Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
 Tel. 07541/204-5100

Mülltermine

Samstag, 07.04.2018 (!!!)
 Restmüll (4-wöchig)

Problemstoffsammlung

Freitag, 13.04.2018
 Biomüll

Donnerstag, 19.04.2018
 Gelber Sack

Freitag, 20.04.2018
 Restmüll

Dienstag, 24.04.2018
 Papier

Freitag, 27.04.2018
 Biomüll

Bitte achten Sie darauf, dass die Bereitstellung der Abfälle und Wertstoffe frühestens am Vortag erfolgt.

Kunststoff und Kartonagen (in haushaltsüblichen Mengen) werden bei den umliegenden Wertstoffhöfen angenommen:

- Stetten, Dysenbachweg (Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag, 9:00-12:00 Uhr)
- Meersburg, Dr.-Zimmermann-Straße (Mittwoch und Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag: 07:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr)
- Immenstaad, Herrenweilerweg 1 (Freitag: 15:00-17:00 Uhr und Samstag: 9:00-12:00 Uhr)

Einsatz der Kehrmaschine

Am **Donnerstag, 12.04.2018** wird die Kehrmaschine die Straßen in unserer Gemeinde befahren.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Ortsstraßen möglichst nicht zum Parken zu benutzen, um der Kehrmaschine das ungehinderte Arbeiten zu gewährleisten.

Ihre Gemeindeverwaltung

TOURISMUS

Voranzeige

Einweihung Wilhelmshöhe, 14. April 2018
Aussichtsplattform erstrahlt in neuem Glanz

Die Hagnauer Wilhelmshöhe ist einer der schönsten Aussichtspunkte am Bodensee. Inmitten der Weinberge gelegen bietet diese Stelle eine atemberaubende Sicht auf den

See und die Alpenkulisse. Durch kreative Köpfe, fleißige Hände und finanzielle Unterstützer konnte die Aussichtsplattform neu gestaltet werden. Eine neue Panoramatafel und neue Sitz- und Liegebänke laden zum Verweilen, Genießen und Staunen ein. Zur Einweihungsfeier am Samstag, 14. April 2018 um 14 Uhr sind alle Bürger/Innen und Gäste herzlich auf die Wilhelmshöhe eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen möchten wir gemeinsam die Aussicht genießen.

Veranstaltungen

Samstag, 07.04.2018

15:00 Uhr Hagnauer Weinseminar

Nach einer Führung durch unseren historischen Weinkeller und einem Besuch in den Reben werden Sie von der Sommelière Nicole Vaculik eingeführt in die Welt unserer Weine: Degustation von 7 Weinen und einem Sekt, Erläuterungen zu Rebsorten, Weinarten und ihre Charakteristik, Weinanbau, Terroir u.v.m.
 Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
 Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 25,00 Euro pro Person
 Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Mindestteilnehmerzahl: 10 Pers. Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Sonntag, 08.04.2018

11:00 Uhr Vernissage: Skulpturen am See

Eröffnung der Skulpturen Ausstellung von Jürgen Knubben Skulpturen am See
 Veranstalter: Tourist-Information
 Veranstaltungsort: Bürger- und Gästehaus (Rathaus) Im Hof 5 88709 Hagnau

Dienstag, 10.04.2018

19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung

Veranstalter: Gemeinde Hagnau
 Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
 Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Samstag, 14.04.2018

14:00 Uhr Offizielle Einweihung neugestalteter Wilhelmshöhe

Mit einem kleinen Empfang sowie mit Kaffee und Kuchen wird die neugestaltete Wilhelmshöhe offiziell eingeweiht. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 Veranstalter: Tourist-Information
 Veranstaltungsort: Wilhelmshöhe

Ausstellungen

Das Kleine Museum

Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten

G. Rößler

Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche, 88709 Hagnau

Tel: 07532/99 91

E-Mail: info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Eine einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920). Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:

28. März – Ende Oktober
 Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr
 Sowie auf Anfrage

Eintrittspreise 2018
 Erwachsene: 4€
 Kinder: 1,50€
 Gruppen auf Anfrage

Ausstellung: „Skulpturen am See“ ab 8. April 2018 in Hagnau und Altnau

1963 – 55 Jahre Seegfrörne -2018

Der Rottweiler Künstler Jürgen Knubben gehört zu den renommiertesten zeitgenössischen Bildhauern im Südwesten Deutschlands; er ist Schöpfer, Baumeister und Konstrukteur. Vornehmlich arbeitet er mit Stahl. Sein Formenrepertoire ist der Architektur entlehnt und reflektiert auf basale Bautypen – Haus, Pyramide, Turm aber auch auf Schiffe. Aus diesen Urformen entwickelt er seine Skulpturen. Der Stahl, eigentlich ein kaltes Material, das für Dauerhaftigkeit, Belastbarkeit und Härte steht, erhält bei Jürgen Knubben durch den Prozess der Oxidation einen milden, warmen Orangeton und damit eine malerische Wirkung, der den Skulpturen eine freundliche Anmutung gibt.

Der zentrale Mittelpunkt der Ausstellung ist eine extra für diesen Anlass von Jürgen Knubben gebaute Schiffsskulptur, die im Bodensee in Ufernähe steht und an die letzte Seegfrörne vor 55 Jahren erinnern soll. Das identische Gegenstück zu dieser Skulptur steht auf der Schweizer Seite in Altnau.



KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“
Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Knieritern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. montags von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien

Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)
 Hauptstr. 19/1
 88709 Hagnau
 Tel.: 07532/807755

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
 Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
 mitteilungsblatt@hagnau.de.





BERICHTE UNSERER VEREINE



VdK Ortsverband

V d K Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband V d K Ortsverband Immenstaad-Hagnau veranstaltet seine Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 13. April 2018 um 16.00 Uhr im Gasthaus Adler Immenstaad**. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Frauenvertreterin
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahlen des gesamten Vorstandes
11. Grußworte der Gäste
12. Verschiedenes
13. Schlusswort durch den 2. Vorsitzenden

Unser Sozialverband Immenstaad-Hagnau wurde im Jahre 1948 gegründet und besteht nunmehr seit 70 Jahren. Max Frank wird in einer Festrede hieraus eingehen.

Zeigen Sie werte Mitglieder Ihr Interesse an unserem Ortsverband durch Ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

Ihre Vorstandschaft freut sich auf Sie.

DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren, immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren. Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
Übungsleiterin Brigitte Happel,
Tel.: 07532/470 59



Katholische Frauengemeinschaft

Wir laden herzlich zu unserer Generalversammlung am 19. April 2018 ein. Um 18.30 Uhr Gottesdienst in der Kath. Kirche in Hagnau, anschließend Generalversammlung im Rathaus in Hagnau, Julius-Bissier-Saal.
Gisela Minne, 1. Vorsitzende



Musikkapelle Hagnau e. V.

Der Musikverein Hagnau hat neu gewählt

Die Neuwahlen waren das zentrale Thema bei der Generalversammlung der Musikkapelle Hagnau am 24. März. Nachdem Philipp Gotterbarm die Geschicke der Kapelle 7 Jahre lang erfolgreich geleitet hatte, verkündete er nun seinen Rücktritt vom Posten des ersten Vorstandes. Dieses Amt übernimmt nun Stefan Schwörer; er ist aktives Mitglied im Musikverein.

Auch weitere wichtige Positionen sind zum Teil neu besetzt worden: Als stellvertretender Vorstand wurde Michael Meichle wiedergewählt, als Schriftführerin fungiert künftig Christina Geister. Das Amt der Kassiererin übt auch weiterhin Karin Urnauer aus. Um die Noten kümmert sich zukünftig Manuel Denz und als Jugendleiterin wurde Charlotte Krassa neu gewählt. Als aktive Beisitzer wurden Christian Megerle, Uli Gotterbarm und Mathias Urnauer gewählt. Auch Jenny Ehrlinspiel und Richard Volz bereichern nun die Vorstandschaft als passive Beisitzer. Kassenprüfer sind Renate Staneker und Michael Müller.

Bei der Totenehrung wurde an den erst im Dezember verstorbenen Ehrendirigenten und Ehrenmitglied Hermann Urnauer gedacht.

Kassiererin Karin Urnauer konnte positive Zahlen verkünden. Einen überaus ausführlichen Jahresbericht gab Schriftführerin Christina Geister zum Besten. Ein erfolgreiches Jahr liegt hinter der Musikkapelle Hagnau, die 2017 49 Auftritte absolviert hatte. Das Wertungsspiel in Wittenhofen, bei welchem die Kapelle mit dem höchst möglichen Prädikat „hervorragend“ abschloss, das Weinfest, das Konzert auf dem Löwenplatz sowie das Adventskonzert waren nur einige Höhepunkte im Vereinsjahr 2017.

Die Kassenprüfer Renate Staneker und Walter Frey bescheinigten eine tadellose Kassenführung: „*Ein großes Lob an unsere Kassiererin*“, so Frey. Bürgermeister Volker Frede dankte dem sehr aktiven Verein sowie dem scheidenden Vorstand Philipp Gotterbarm für sein großes Engagement.

Dirigent Dominik Merk war zufrieden; als besonderes Highlight nannte er das Wertungsspiel in Wittenhofen im Mai sowie das Adventskonzert. Er bedankte sich für das gute Miteinander innerhalb der Kapelle. Auch freute er sich über die gelungene Kooperation mit der Grundschule in Hagnau. Allerdings gab er zu bedenken, dass man sich auch in Zukunft um die Nachwuchsgewinnung bemühen müsse.

Jugendleiterin Jessica Schneider berichtete über das vergangene Jahr der Jugendkapelle „Auftakt“. Mit Philipp Dietrich habe man nun einen sehr motivierten Dirigenten gewonnen.

Mit Zahlen wartete das Ehrenmitglied Tilo Schaal auf, der den Probenbesuch analysierte. So gab er bekannt, dass die Klarinetten

die besten Probenbesucher seien. Markus Ehrlinspiel hat im vergangenen Jahr nur eine Probe versäumt und erhielt dafür ein Präsent. Das Durchschnittsalter ist im Vergleich zum Vorjahr angestiegen, man liege nun bei 36 Jahren und 1 Monat. Als neu gewählter 1. Vorsitzender bedankte sich Stefan Schwörer bei seinem Vorgänger Philipp Gotterbarm für die geleistete Arbeit und seine immer unkonventionelle Art.

Nachdem die Regularien der Tagesordnung abgearbeitet wurden, konnte der gesellige Teil des Abends eingeläutet werden.



TC Hagnau e. V.

Liebe Tennisfreunde,
wir erinnern an folgende Termine:

- 06.04.2018** Ordentliche Mitgliederversammlung
- 07.04.2018** Arbeitseinsatz
- 14.04.2018** Arbeitseinsatz

Wir freuen uns auf Euch.

Für die Vorstandschaft
Monika Proksch

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Die Vorstandschaft des TC Hagnau lädt alle Mitglieder und Freunde zur 35. ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Termin: **Freitag, den 06. April 2018 um 19:30 Uhr**
Ort: **TC Hagnau Vereinsheim**

Tagesordnung:

1. Geschäfts- und Kassenbericht
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Bericht des Sportwartes
4. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und Gebühren für das laufende Geschäftsjahr

5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes
7. Änderungswünsche richten Sie bitte schriftlich bis zum 30.03.2018 an den 1. Vorsitzenden.

Auf Euer zahlreiches Kommen freuen wir uns.

Konrad Reichle
1. Vorstand TC Hagnau

Einladung zum Arbeitseinsatz

Liebe Tennisfreunde,
Der Winter ist vorbei und die Tennissaison steht vor der Tür. Deswegen muss die Tennisanlage wieder startklar gemacht werden. Zu den geplanten Arbeitseinsätzen laden wir euch herzlich ein und hoffen auf viele helfende Hände:
Samstag, 07.04.2018 ab 9.30 Uhr
Samstag, 14.04.2018 ab 9.30 Uhr
(Arbeitseinsatz nur bei guter Witterung)

Für eventuelle Fragen steht euch unser zweiter Vorstand Andreas Werner zur Verfügung: Tel.: 01717874967

Für die Vorstandschaft
Andreas Werner



Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Halbenbelegung etc.) informiert sind!

Neu! Rund um Fit

Ein abwechslungsreicher Mix, unterlegt mit Musik, der Spaß macht. Zu Beginn der Stunde ein leichtes Aufwärmtraining mit einem Cardioteil. Bodystyling, zum Teil mit Hilfsmitteln wie Bänder, Pezzibälle, Hantel usw. zur Kräftigung der gesamten Muskulatur. Koordinations- und Gleichgewichtsübungen für die Fitness des Gehirns. Eine Dehn- und Entspannungsphase rundet die Stunde ab
Daniela Zapkau-Arnold, 10 Abende,
11.04.2018 - 27.06.2018
Mittwoch, 20:15 - 21:15 Uhr (13.33 UE)
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302420HA / 40,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Freitag der Dreizehnte - Aberglaube in Oberschwaben Neu!

Ein Vortrag in oberschwäbischer Mundart mit Gruselfaktor
Sind Sie abergläubisch? Während dieses Vortrags erfahren Sie vieles über den Aberglauben in Oberschwaben aus alter und neuer Zeit.

Böse Leute, Schrättle, Hexen und sogar der Teufel sollen hier in der Gegend ihr Unwesen getrieben haben. Hexen, die als schwarze Katzen das Vieh krank machten oder den Kühen die Milch genommen haben. Leute die mit ihrem Blut dem Teufel einen Vertrag unterzeichneten und dabei ihre Seele verkauften. Mit allerlei Gegenzauber versuchten die Menschen damals wie heute das Böse abzuwehren. Während des Vortrags werden mündlich überlieferte, teilweise haarsträubende Geschichten zu diesen Themen erzählt. Die Besucher können auch eigene Erfahrungen und Geschichten zum Besten geben.

Paul Sägmüller, 1 Abend
Freitag, 13.04.2018, 19:00 - 21:15 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA203402HA* / 11,00 EUR
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Wer erbt meine persönlichen Daten im Internet, wenn ich sterbe?

Was geschieht mit meinen Daten im Internet nach meinem Tod?
Das deutsche Erbrecht bestimmt, dass nach dem Tod der gesamte Nachlass ohne Einschränkung auf den bzw. die Erben übergeht. Soweit der Nachlass aus Sachen, Forderungen oder sonstigen Vermögenswerten besteht, ergeben sich insoweit im Regelfall keine Probleme. Was aber geschieht mit meinen persönlichen Daten, die ich im Hinblick auf die „digitale Welt“ im Internet hinterlasse? Können meine Erben auf diese Daten Zugriff nehmen? Können meine Erben ferner von den Anbietern verlangen, dass meine Daten gelöscht werden? Die Geschäftsbedingungen der Anbieter, z. B. Google, Facebook etc. schränken diese Möglichkeiten im Regelfall ein. Bis dato gibt es zu dieser Problematik lediglich zwei Urteile, und zwar ein Urteil des Landgerichts Berlin vom 17.12.2015 und das daraufhin aufgrund der eingelegten Berufung von Facebook ergangene Urteil des Kammergerichts Berlin vom 31.05.2017. In diesem Urteil wurde den Eltern der Zugriff auf den Facebook-Account ihrer verstorbenen minderjährigen Tochter verwehrt unter Hinweis auf das Fernmeldegeheimnis. Die Entscheidung des Kammergerichts deckt sich nicht mit den Rechten der Erben nach dem aktuellen Erbrecht. Der Vortrag soll vor dem Hintergrund der aktuellen Entscheidung des Kammergerichts Berlin die Probleme der digitalen Welt im Zusammenhang mit der Nachlassregelung erläutern und mögliche Lösungen aufzeigen, die bei der Testamentsgestaltung zu berücksichtigen sind.

Peter Slipep, Rechtsanwalt und Notar a.D., Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Familienrecht, 1 Abend, 18.04.2018
Mittwoch, 19:00 - 21:15 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA105016HA* / 9,00 EUR (gültig ab 7 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen
Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen

mit Kindern ab Kindergartenalter. Vortragsabend passend zum Kurs „Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschul Kinder“.
Die elterliche Erziehung bildet die Grundlage für ein selbstbewusstes Handeln und Auftreten der Kinder. Sie ist damit ein zentraler Pfeiler, der zur Prävention von gewalttätigen Übergriffen auf das Kind beitragen kann. Erste Anzeichen und mögliche Gefahren erkennen, Wissen um Verhaltensmuster und Strategien der Täter/-innen vermitteln, Erscheinungsbild der potentiellen Opfer aufzeigen sind wesentliche Inhalte dieses Informationsabends. Aufzeigen allgemeiner Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln im Alltag, Berührungspunkte im Umgang mit diesem Thema auch gegenüber dem eigenen Kind abzubauen erhöht die eigene Wehrhaftigkeit und die des Kindes gegen gewalttätige Übergriffe jeglicher Art. Das Anliegen der Referentin ist es, die Eltern für das Thema zu sensibilisieren, um offen und sachlich damit umzugehen - besonders im Umgang mit dem Kind.

Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin, 1 Abend
Mittwoch, 18.04.2018, 19:30 - 21:45 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA106213HA* / 11,70 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Stress und Burn-out

Samstagsseminar
Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Tag, 21.04.2018
Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr (8 UE)
Rathaus, Im Hof 5
TA301915HA* / 39,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschul Kinder (2. bis 4. Klasse)

Der Täter nähert sich in der Regel schüchtern, leicht beeinflussbaren Kindern, die nie gelernt und erfahren haben, dass sie keinem ungebrochenen Gehorsam gegenüber Erwachsenen folgen müssen. Sie laufen Gefahr, Opfer einer Straftat zu werden. Die Erörterung des Themas „Sexueller Missbrauch“ und das präventive Verhalten, damit ein solcher Übergriff erst gar nicht geschieht, ist Schwerpunkt dieses Kurses. Kindern soll hier Selbstbewusstsein vermittelt werden. Sie sollen begreifen lernen, dass sie ein Selbstbestimmungsrecht haben. Wer sich diesem widersetzt, dem gegenüber darf sich das Kind wehren, verbal und physisch, egal welcher „Überredungsmethode“.

den“ und Einschüchterungstechniken sich der „böse“ Mensch bedient. Kindgerecht wird mit den Mädchen und Jungen malend, in Rollenspielen und Gruppengesprächen das Thema bearbeitet. Einfache Selbstverteidigungstechniken, das Erkennen und die Abwehr von Gefahren, Ablegen klischeehafter Denkmuster über den „schwarzen“ Mann als Bösewicht, Einholen von Hilfe und bestimmte Verhaltensstrategien sind Inhalte des Trainings.

Hinweis: Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen mit Kindern ab Kindergartenalter gibt es ergänzend zum Kinderkurs einen Vortragsabend „Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen“.

Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin,
1 Vormittag

Samstag, 21.04.2018, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5

TA106217HA* / 15,00 EUR

(gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Lernen im Alter - warum uns Kinder gut tun!

Einmal ausgebildet und ein Leben lang davon gezehrt – dieses Modell funktioniert immer weniger. Lebenslanges Lernen ist angesagt - doch vielfach funktionieren die Lernstrategien, die wir aus unserer Schulzeit kennen, im Alter nicht mehr. Warum das so ist, was trotzdem funktioniert und warum uns der Umgang mit Kindern beim Lernen wie auch beim Erhalt unserer geistigen Leistungsfähigkeit hilft, ist Thema dieses Vortrags.

Dr. Alexander Reuter, Neurobiologe,
1 Abend

Donnerstag, 26.04.2018, 19:30 - 21:00 Uhr
(2 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA106041HA* / 8,00 EUR

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Babysitter - Job und Aufgabe

Für Jugendliche ab 14 Jahren. Vermittlung von Grundkenntnissen über die Pflege und Entwicklung von Babys, Klein-, Kin-

dergarten- und Grundschulkindern, über den richtigen Umgang und das Spielen mit Kindern verschiedener Altersstufen. Die Jugendlichen lernen, Verantwortung zu übernehmen und auch schwierigen Situationen gewachsen zu sein. Der Kurs wird nach den Richtlinien des Deutschen Kinderschutzbundes durchgeführt. Nach bestandenerm Abschlusstest wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Bitte Vesper und Getränk für die Mittagspausen mitbringen. Wir bitten um Altersangabe bei der Anmeldung. Jungs sind ebenfalls herzlich willkommen. Jugendliche, die ein Babysitter-Zertifikat des Kinderschutzbundes erhalten möchten, absolvieren anschließend noch ein 2-tägiges Praktikum in einem Kindergarten/ Kinderhort ihrer Wahl. Nur Jugendliche mit Babysitter-Zertifikat können über eine Babysitterliste des Kinderschutzbundes oder der Familientreffs des Bodenseekreises vermittelt werden.

Michaela Meier, 2 Tage

Samstag, 28.04.2018, 09:00 - 15:00 Uhr
Sonntag, 29.04.2018, 09:00 - 15:00 Uhr

(13.33 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA106113HA* / 44,00 EUR zzgl. Nebenkosten für Unterrichtsmaterial (gültig ab 7 TN)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn



Wassersportgemeinschaft Hagnau e. V.

Generalversammlung der WSGHa

Am 17.03.2018 hat die WSGHa in Hagnau in der Eulenkabine ihre Generalversammlung abgehalten.

Die Vorstandschaft war sehr erfreut, dass trotz der schlechten Witterung eine sehr große Anzahl von Mitgliedern gekommen sind.

Auch in diesem Jahr war ein umfangreiches Programm abzuarbeiten.

Nach den Vorträgen der Vorstandschaft berichteten die Bootswarte, Kutterpaten, der Jugendwart, sowie die Verantwortlichen für das Brückenhaus.

Dieter Keller als Kassenwart berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2017. Aufgrund seiner guten Arbeit wurde er ohne Beanstandungen von den Kassensprüfern entlastet.

Nach diesen Vorträgen und Berichten hat der Bürgermeister, Herr Frede, die Vorstandschaft für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

Nach einer Pause und kleinem Imbiss ging es in Programm weiter.

Der nächste Punkt beinhaltete Neuwahlen für den 1. Vorstand sowie dem Schriftführer. Für die Positionen stellten sich Günther Allmendinger als 1. Vorstand und Frank Binder als Schriftführer zur Verfügung.

Da es keine Gegenkandidaten gab, führte Herr Frede die Wahl in offener Abstimmung durch.

Die vorgestellten Mitglieder wurden an diesem Abend mit großer Mehrheit gewählt.

Auch in diesem Jahr stellte Reiner Happel Anträge für Neumitglieder in der WSGHa vor.

Bei diesen Anträgen waren über die Hälfte Jugendliche.

Alle wurden in die WSGHa ab 2018 aufgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Kosten im Bereich Verwaltung, Gebühren sowie Steuern und Versicherungen wurde in der Generalversammlung der Antrag auf Gebührenerhöhung durchgesprochen und nach kurzer Diskussion zugestimmt.

Zum Schluss wurden einige Mitglieder wegen außerordentlich guter Leistung geehrt. Nach Ende der Versammlung ging es in einem gemütlichen Abend und geselliger Runde noch bis ca. 24 Uhr weiter.



HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.



Heimat, Deine Blätter.



Online lesen
www.myeblaetle.de



Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play



GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag
15.30 bis 18.30 Uhr
(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Schöffenwahl 2018

Im Jahr 2018 wählt Baden-Württemberg die Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023. Schöffen sind ehrenamtliche Richter, welche im Hauptverfahren von Strafprozessen ihre Wertungen sowie ihre eigene Lebens- und Berufserfahrung in die Entscheidungen der Gerichte einbringen. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichterinnen und Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen und garantieren somit eine lebensnahe und allgemeinverständliche Rechtsprechung.

Die ersten Schritte zur Vorbereitung zur Wahl der Schöffen ist die Aufnahme der geeigneten Bewerberinnen und Bewerber in eine Vorschlagsliste. Aus diesem Grund sucht die Gemeinde Stetten Frauen und Männer, welche aktiv am Justizleben teilnehmen möchten und nachfolgende Eigenschaften erfüllen.

Voraussetzungen für das Amt eines Schöffen

Sie müssen

- zum Zeitpunkt der Berufung Ihren Wohnsitz in Stetten haben;
- zum 01.01.2019 mindestens 25 bzw. höchstens 69 Jahre alt sein;
- Deutsche bzw. Deutscher im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sein;
- die deutsche Sprache ausreichend beherrschen.

Persönliche Eigenschaften

Das verantwortungsvolle Schöffenamt verlangt

- in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit, Urteilsvermögen und geistige Beweglichkeit;
- soziale Kompetenz;
- Lebenserfahrung und Menschenkenntnis;

- wegen der anstrengenden Tätigkeit in der strafgerichtlichen Hauptverhandlung eine körperliche Eignung.

Unfähig für das Amt eines Schöffen sind

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
- Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Nicht als Schöffen gewählt werden sollen

- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
- Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
- Religionsdiener.

Rechtsgrundlage §§ 28 bis 58 Gerichtsverfassungsgesetz

Bei Interesse für das Amt des Schöffen bewerben Sie sich bitte bis zum 05.04.2018 bei der Gemeinde Stetten, Schulstraße 18, 88719 Stetten, Tel.: 07532 6095, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr und Donnerstag 15:30 bis 18:30 Uhr. Ein Bewerbungsformular erhalten Sie bei der Gemeinde.

Mitteilungsblatt als eBlättle

Ab sofort können Sie Ihr Mitteilungsblatt auch online lesen.

Gehen Sie hierzu einfach auf folgenden Link: www.myeblaettle.de/?group=1289 oder den unten stehenden Button „eBlättle“.

Sie können auch die dazugehörige App „My eBlättle“ im AppStore iTunes oder im Google Play Store herunterladen und Ihr Mitteilungsblatt bequem auf dem Mobiltelefon oder Tablet lesen.

Die Kosten hierfür tragen die Stadt Meersburg und die Gemeinden Hagnau, Stetten und Daisendorf.

Für Sie entstehen, außer Ihren Netzwerkverbindungskosten, keine weiteren Mehrkosten!

Wir freuen uns, dass wir Ihnen diese Möglichkeit der online-Lesbarkeit in Zusammenarbeit mit dem Primo-Verlag anbieten können.

Allgemeine Pressemitteilungen unter GVV

Bitte informieren Sie sich auch über die allgemeinen Pressemitteilungen unter der Rubrik GVV.



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Dienstag, den 10. April 2018, trifft sich die gesamte Wehr um 20.00 Uhr zum Thema „Abläufe Führungsgruppe“.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr/ Bodenseekreis
Tel.: 07541/401-093

Papierabfuhr/ Firma Alba
Tel.: 07541/952-860

Gelber Sack/ Firma Alba
Tel.: 07541/952-8611

Abfallberatung
Tel.: 07541/204-5199

Gebührenveranlagung
Tel.: 07541/204-5100

Mülltermine

Montag, den 09. April
Abfuhr Restmüll (zwei- und vierwöchige Abfuhr)

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr

an den beiden Standplätzen

- am Bauhof

- am Kinderspielplatz

zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter der Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband Meersburg*.

Nachlese zum Seniorenfrühstück am 21.03.2018

Beim Seniorentreffen am Mittwoch, den 21.03.2018, waren es nicht nur die herrlichen Frühjahrsblumen aus der Dekoration, die den Gemeindesaal mit Duft erfüllten. Mischte sich doch dazwischen der köstliche Duft von frisch gebackenen Brötchen, Brezeln, Rosinen- und Nusszopf.

Auf Wunsch einiger Seniorinnen und Senioren hatte das Vorbereitungsteam ein leckeres und reichhaltiges Frühstücksbuffet gezaubert. Der ein oder andere Teilnehmer konnte es kaum erwarten, bis das Vorbereitungsteam nach der Begrüßung durch Bürgermeister Daniel Heß das Buffet eröffnete.

Manchem Senior oder Seniorin fiel die Wahl schwer. Entscheide ich mich für die liebevoll dekorierten Wurst- und Käseplatten oder doch lieber Fisch? Gefüllte Eier, Schinkenhörnchen oder etwa die gesunden Gemüsetifte mit den leckeren Dips? Probiere ich von dem leckeren Müsli und Kuchen oder doch lieber Obst?

Es fand sich sicherlich für jeden Geschmack das passende Frühstück. Nach dem Frühstück blieb beim einen oder anderen Tässchen Kaffee oder Tee noch Zeit, um sich gemütlich zu unterhalten.

Im Anschluss hatten sich die Kinder und das Team des Kindergarten Stetten aufgemacht, um die Senioren auf den Frühling einzustimmen. Herrlich verkleidet als Blumen, Käfer, Hasen und vieles mehr brachten die Kinder einige Frühlingslieder zu Gehör. Die Seniorinnen und Senioren hatten viel Freude und belohnten die Kinder mit einem kräftigen Applaus. Die Kinder hatten als Überraschung einen kleinen Frühjahrsgruß in Form von Schokoladenkäfern mitgebracht und verteilten diese.

Bei einem Glas Secco und begleitendem Klavierspiel von Herrn Willi Fedder blieben die Teilnehmer noch gerne etwas sitzen und ließen das Seniorenfrühstück schwungvoll ausklingen.

In gewohnter Weise durften die Seniorinnen und Senioren nach der Verabschiedung die Primeln und Stiefmütterchen aus der Tisch- und Saaldekoration mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns, dass so viele Seniorinnen und Senioren unserer Einladung gefolgt sind und sagen herzlich DANKE:

- Beim Team des Kindergartens Stetten für die tolle Aufführung
- Bei Herrn Willi Fedder für sein Klavierspiel
- Bei der Gärtnerei Schupp für die Spende der herrlichen Frühjahrsblumen
- Bei Frau Bettina Hinterseh für die Spende der leckeren Wurstplatten
- Beim Biohof Müller für die Spende der knackigen Gemüsebeilage
- Bei allen fleißigen Bäckerinnen und für das gespendete Zopfbrot



Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling und freuen uns auf das nächste Treffen, den Seniorenausflug am 20.06.2018.

Ihr Vorbereitungsteam

Termin - bitte vormerken:

Seniorenausflug am Mittwoch, 20.06.2018 (nachmittags)

**Landratsamt Bodenseekreis,
Friedrichshafen**

**PRESSEMITTEILUNG
Frühjahrsproblemstoffsammlung**

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 07. April** an folgenden Standorten für Sie da:

Uhdingen-Mühlhofen Ortsrandparkplatz
Meersburger Str.
von 8:00 Uhr bis 8:50 Uhr

Meersburg Parkplatz Sommertal
von 9:45 Uhr bis 11:00 Uhr

Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle
von 12:00 Uhr bis 13:20 Uhr
Angenommen werden Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft, wie z.B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzen-

schutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 30 Liter, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubbeförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minuten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum Sammelort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der Sammlung zu gewährleisten. Größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden. Kleinelektronik- und Haushaltsgeräte wie z. B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Te-

lefone, Kopierer, Staubsauger, Fön, Toaster, Kaffeemaschinen etc. können ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Nicht angenommen werden: Elektrogroßgeräte, Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen sowie Bauabfälle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden nicht angenommen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils freitags kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg bei Raderach, Tettnang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamts.de

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich an die angegebenen Uhrzeiten, um die Sicherheit von spielenden Kindern zu gewährleisten.



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-redaktion.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.



**Narrengemeinschaft
Hasle-Maale Stetten
am Bodensee**

Die Zunftstube hat geöffnet



Am Freitag, den 06. April 2018 hat die Zunftstube wieder wie gewohnt ab 20:00 Uhr für Mitglieder und Freunde der NG geöffnet.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.



**Turn- u. Sportverein
Stetten**

**Die Nordic Walking Gruppe
informiert**

GEMEINSAM LAUFEN MACHT SPASS

Wir, ob jung oder älter, laufen in Gruppen ca 60- 70 Minuten und mit entsprechender Gymnastik rechnen wir mit insgesamt 1,5 Stunden. Nordic Walking beansprucht einen Großteil der Muskulatur und ist für geübte Sportler ebenso geeignet wie für untrainierte Personen. Interessierte sind jederzeit willkommen und gerne gesehen.

Wann: samstags um 10 Uhr

Wo: am Sportplatz Stetten

Dauer: ca. 90 min.

Auskunft erteilt: M. Mayr Tel.: 494584

oder auch: H.-P. Mönch Tel.: 445722

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

www.primo-stockach.de

Online finden Sie nützliche Informationen: **» Preislisten » Ansprechpartner » Angebote** **Natürlich sind wir auch persönlich für Sie da!**



GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
Fax 07532/47157
E-Mail info@daisendorf.de
Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter der Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband Meersburg*.

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall



Gemeinde Daisendorf

Bodenseekreis

Ab 01.05.2018 suchen wir eine zuverlässige, tatkräftige und engagierte

Reinigungskraft auf 450-Euro-Basis.

Ihre Aufgaben:

- Reinigung der Kinderhauserweiterung
- Reinigung des Feuerwehrgebäudes
- Reinigung des Bauhofs

Wir bieten Ihnen:

- Eine sichere und ganzjährige Anstellung mit regelmäßiger Vergütung.
- Ein Arbeitsumfeld, in dem Sie als Teil der Belegschaft respektiert und anerkannt werden.
- Arbeitszeiten, die nach Absprache flexibel gestaltet werden können. (Kinderhaus täglich 1 Stunde ab 16.00 Uhr, Feuerwehr wöchentlich 1,5 Stunden und Bauhof wöchentlich 1 Stunde)

Ihr Profil:

- Sie sind idealerweise bereits als Reinigungskraft tätig gewesen.
- Sie haben einen Blick für Ordnung und Sauberkeit.
- Sie sind zuverlässig und halten sich an vereinbarte Absprachen und Termine.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22,
88718 Daisendorf
oder:
info@daisendorf.de

energieagentur

Bodenseekreis

Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.



**ABFALL-
BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE**

**Öffnungszeiten
des Recyclinghofes**

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

**Probleme
mit der Müllabfuhr?**

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung Landratsamt
Bodenseekreis
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung Landratsamt
Bodenseekreis
Tel. 07541/204-5100

to-batterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 30 Liter, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubbefüllte Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minuten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum Sammelort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der Sammlung zu gewährleisten. Größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden.

Kleinelektronik- und Haushaltsgeräte wie z. B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Telefone, Kopierer, Staubsauger, Fön, Toaster, Kaffeemaschinen etc. können ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Nicht angenommen werden: Elektrogroßgeräte, Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen sowie Bauabfälle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden nicht angenommen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils freitags kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg bei Raderach, Tettnang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie

sich an die angegebenen Uhrzeiten, um die Sicherheit von spielenden Kindern zu gewährleisten.

**Erweiterte Öffnungszeiten
beim Entsorgungszentrum
Friedrichshafen Weiherberg
bei Raderach**

Das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises bietet auch in diesem Jahr, von April bis Oktober einen verlängerten Samstagsbetrieb an. Das Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg bei Raderach ist bis Ende der Sommerzeit samstags durchgehend von 8:00 Uhr bis 15:45 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten auf den Entsorgungszentren Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenwaid bleiben hiervon unberührt. Diese sind unverändert samstags von 8:00 bis 12:45 Uhr. Weitere Infos auch im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de



Einsatz der Kehrmaschine

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, am Dienstag, **10.04.2018** die Ortsstraßen in Daisendorf nicht zum Parken zu benutzen, um der Kehrmaschine das ungehinderte Arbeiten zu gewährleisten. In der Vergangenheit wurde die Kehrmaschine der beauftragten Firma Kappler häufiger durch geparkte Kraftfahrzeuge behindert. Aus Zeit- und Haftungsgründen ist ein Slalomfahren um geparkte Kraftfahrzeuge nicht möglich. Im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger an einer effektiven Straßenreinigung wird darum gebeten, beim Parken von Kraftfahrzeugen hierauf nach Möglichkeit Rücksicht zu nehmen.



**LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS**

Abfallwirtschaftsamt

**Landratsamt Bodenseekreis
Abfallwirtschaftsamt**

**Frühjahrsproblemstoff-
sammlung**

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 07. April** an folgenden Standorten für Sie da:

Uhdlingen-Mühlhofen
Ortsrandparkplatz Meersburger Str.
von 8:00 Uhr bis 8:50 Uhr

Meersburg Parkplatz Sommertal
von 9:45 Uhr bis 11:00 Uhr

Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle
von 12:00 Uhr bis 13:20 Uhr
Angenommen werden Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft, wie z.B. Batterien, Au-

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	
Mo - Sa	9.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	10.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
November – März	
Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT ■ MEERSBURG

bestehend aus den Pfarreien
**Mariä Heimsuchung Meersburg und
 St. Martin Seefeld**

**St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
 Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)**
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit

Meersburg vom 7. bis 15. April 2018

Samstag, 07.04.2018

18.00 Uhr Hagnau
 18.00 Uhr Immenstaad
 18.00 Uhr Seefeld (WORT GOTTES feiern)

Sonntag, 08.04.2018

7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr u. 10.45 Uhr)
 9.00 Uhr Mühlhofen
 9.00 Uhr Kippenhausen
 10.30 Uhr Meersburg (Erstkommunion)
 18.00 Uhr Meersburg (Dankandacht)

Montag, 09.04.2018

9.30 Uhr Meersburg (Dankgottesdienst)

Dienstag, 10.04.2018

18.30 Uhr Immenstaad

Mittwoch, 11.04.2018

18.30 Uhr Unteruhldingen

Donnerstag, 12.04.2018

18.30 Uhr Kippenhausen

Freitag, 13.04.2018

9.00 Uhr Meersburg

Samstag, 14.04.2018

18.00 Uhr Hagnau
 18.00 Uhr Seefeld

Sonntag, 15.04.2018

7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr u. 10.45 Uhr)
 9.00 Uhr Stetten
 9.00 Uhr Baitenhausen
 10.30 Uhr Meersburg
 10.30 Uhr Immenstaad (Erstkommunion)
 18.00 Uhr Immenstaad (Dankandacht)

Werktags (außer Sonntag) täglich:

Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeld u. Hagnau vom 07. April 2018 – 15. April 2018

Samstag, 07.04. OSTEROKTAV

Hagnau 16.45 Uhr Taufe der Kinder **Anna Sophie Mayr**
Mia Baur, Lara Baur, Luis Mack Murillo
 Hagnau 18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag
 (Gedenken: Susanne Kloos u. verstorbene Angehörige)
 Seefeld 18.00 Uhr WORT GOTTES feiern

Sonntag, 08.04. ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT – WEISSER SONNTAG

Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
Mühlhofen 9.00 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
 anschl. Gemeinde begegnet sich
Kippenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Meersburg 10.30 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion
18.00 Uhr Dankandacht

Montag, 09.04. Zweite Osterwoche

Meersburg 9.30 Uhr Dankgottesdienst der Kommunionkinder
 Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 10.04. Zweite Osterwoche

Unteruhldingen Kein Abendlob
 Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz
 Meersburg 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen –
 Glauben teilen
 (Info: 07532/410040 oder WeG-Team@Online.de)

Mittwoch, 11.04. Heiliger Stanislaus, Bischof von Krakau

Unteruhldingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 12.04. Zweite Osterwoche

Oberuhldingen 8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz
 Kippenhausen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 13.04. Zweite Osterwoche

Meersburg 8.30 Uhr Rosenkranz
 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 gestaltet von der Frauengemeinschaft Meersburg
 (Gedenken: Fritz Ludwig u. Angehörige der Fam.
 Ludwig u. Frank; Thomas Kresser; arme Seelen;
 Fam. Schweikhardt-Winter; Eugen Höhn)
 Hagnau 18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 14.04. Zweite Osterwoche

Baitenhausen 13.00 Uhr Trauung des Paares
 Frank Fehrenbacher u. Anna Lea Schmid,
 Bermatingen
 Hagnau 18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag
 (Gedenken: Bernhard Seeberger u. verstorbene
 Angehörige)
 Seefeld 18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag
 (Gedenken: Gerda Mayer; Maria u. Friedrich
 Müller u. Angehörige; Maria, Karl u. Horst Mayer;
 Luzia
 Udry (JT); Bernadette Schlatter (JT); Klara Eppner;
 Paul Großmann)
 Meersburg 20.00 Uhr FOM, Konzert für Flöte und Orgel

Sonntag, 15.04. DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
Stetten 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 (Gedenken: Fam. Schellinger u. Angehörige; Fam.
 Hüttinger, Verstorbene der Fam. Welte; Aloisia u.
 Karl Giray)
Baitenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Meersburg 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die
 Pfarrgemeinde
Familiengottesdienst
 (Gedenken: Emma u. Johann Zepf u. Familie;
 Alois Seyfried u. verstorbene Angehörige; Fam.
 Kühlewein – Humig; Willi Ständebach; Fam. Bosch
 u. Bendel; Fritz Waibel, Angela, Regina u. Helene
 Volz)

Immenstaad 10.30 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion
 18.00 Uhr Dankandacht

Freiburg
Münster 15.00 Uhr Bischofsweihe Dr. Birkhofer
Meersburg 19.30 Uhr Mehr Himmel wagen

Beichtgelegenheit in **Seefeld** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung. **Hagnau** Beichtgespräche nach Vereinbarung. unsere Homepage www.kath-meersburg.de

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Fahrt zur Bischofsweihe von Domkapitular Dr. Peter Birkhofer

Die Feier der Bischofsweihe von unserem Dr. Peter Birkhofer findet am Sonntag, 15. April 2018 um 15.00 Uhr im Münster Unserer Lieben Frau in Freiburg statt.

Für alle, die gerne bei diesem einmaligen Anlass dabei sein möchten, haben wir einen Bus organisiert.

Abfahrt ist um 11.00 Uhr an der Pfarrkirche St. Jodokus. Die Heimreise werden wir ca. um 19.00 Uhr antreten.

Unkostenbeitrag für die Fahrt: € 10,-. (bitte bei der Anmeldung bezahlen)

Anmelden können Sie sich im Pfarrbüro Meersburg zu den üblichen Öffnungszeiten.

Einladung zu einer neuen Ausgabe der „SEE-Wege“

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder die Gemeinden unserer Seelsgemeinschaft Meersburg durch Spaziergänge miteinander verbinden und deren Umgebung erkunden: Am **Freitag, 20. April**, geht es von Seefeld mit Abstecher zur Klosterkirche Birnau nach Nußdorf. Start ist **um 18.00 Uhr** an der Pfarrkirche in Seefeld. Ziel ist die Kapelle St. Cosmas und Damian mit Führung und Andacht um ca. 19.30 Uhr. Anschließend besteht Einkehrmöglichkeit in Nußdorf. Der Weg ist auch für Kinderwagen geeignet. Weitere Termine sind: **Freitag, 15. Juni**, von Ahausen nach Baitenhausen, und **Freitag, 6. Juli**, von der Schlosskirche Friedrichshafen nach Fischbach. Sie sind herzlich eingeladen mitzugehen! Weitere Informationen können Sie den Faltpblättern entnehmen, die rechtzeitig in den Kirchen ausliegen.

Pfarnachrichten Meersburg:

FOM Konzert- für Flöte und Orgel

Am **Samstag, 14.04.2018 um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Meersburg** spielt Frau Ursula Sonnenschmidt auf der Flöte und Herr Martin Weber an der Orgel Werke von Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach, Johann Christoph Friedrich Bach u. Carl Phillip Emanuel Bach. Veranstalter ist der Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung Meersburg. Der Eintritt ist frei, natürlich sind Spenden willkommen.

Baumaßnahme Kirche in Meersburg

Nachdem vor Weihnachten schon einmal der Chorraum eingerüstet war für die Dachsanierung und einen neuen Außenanstrich, werden nach Ostern bzw. dem weißen Sonntag die beiden Sakristeien eingerüstet werden. Auch diese Dächer sollen saniert werden. Die ganze Massnahme ist Teil einer große Dachsanierung, bei der auch in zwei weiteren Abschnitten das Dach des ersten Teils des Langhauses und dann der zweite Teil des Langhauses und des Turmes in den nächsten Jahren saniert werden müssen. Diese Bau - Massnahme der Dachsanierung liegt schon seit vielen Jahren an und ist für die Pfarrei nur in drei Bauabschnitten zu schultern. Wir sind sehr dankbar für Spenden mit dem Stichwort „Dachsanierung Meersburg“ auf das **Konto bei Sparkasse Bodensee IBAN Nummer DE17 6905 0001 0026 0316 17**.

„Mehr Himmel wagen“

In einer Zeit, in der lebendiger Glaube in den Kirchengemeinden zu verdunsten scheint, wollen wir bewusst Zeichen der Freude, der

Hoffnung und der Ermutigung setzen.

Wir wollen jeweils am 2. Sonntagabend im Monat ab 19.30 Uhr in der Pfarrkirche in Meersburg **mehr Himmel wagen!**

Zum Nachdenken:

Es ist unglaublich, wie viel Kraft die Seele dem Körper zu verleihen vermag. (Wilhelm von Humboldt)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Thomas Denoke u. PRef. Alexander Ufer

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg (Martin-Luther-Haus)

Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier

(Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet: www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Pfarrerin: Sigrid Süß-Egervari

Tel.: 07532-808078

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 8. April 2018

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg (Prädikant Christian Niederhofer)

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Prädikant Christian Niederhofer)

Mittwoch, 11. April 2018

14.30 Uhr Treffen des Fröhlichen Silberkreises im Martin-Luther-Haus. Bericht mit Bildern über unsere Partnerstadt Louveciennes (Frankreich). Referenten: Herr und Frau Morin. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Frau Bernard (6741).

Neue Gäste sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 12 April 2018

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten, Probe im Martin-Luther-Haus

Sonntag, 15. April 2018

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg (Prädikant Christian Niederhofer)

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Prädikant Christian Niederhofer)

In eigener Sache

Herzlichen Dank

allen, die bei den vielen schönen und berührenden Gottesdiensten in der Karwoche und an Ostern mitgewirkt haben: das neu gebildete Gottesdienstteam, der Chor der Gelegenheiten, die Konfirmandinnen und Konfirmanden, das Team von „Klein und Groß“, die Kirchenältesten, Kirchendienerin Frau Nell, Prädikantin Frau Nörtemann, die Organistinnen und Organisten!

Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari hat vom 2. bis einschließlich 16. April **Urlaub**. In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an Pfarrerin Kristina Wagner in Markdorf, Tel. 07544-4499.

Das Pfarramt in Meersburg ist ab den 9. April zu den üblichen Zeiten durch Frau Hofmaier besetzt.

Lassen Sie sich **anstecken von der Erfahrung der Osterbotschaft**: „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ *Petrus 1,3*)

Es grüßt Sie herzlich
Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari

Evangelische Kirche Hagnau

Sonntag, 8. April 2018

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau
(Prädikant Christian Niederhofer)

Sonntag, 15. April 2018

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau
(Prädikant Christian Niederhofer)

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.
Über weitere Termine informieren Sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg.

EVANGELISCHE CHRISCHONA- GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email: info@chrischona-linzgau.de
www.chrischona-linzgau.de

Konzert

Das vielstimmige Konzert der Vögel in den frühen Morgenstunden ist immer wieder ein faszinierendes Erlebnis. Der Gesang der Vögel beginnt noch in der Dunkelheit der Nacht und erreicht mit dem Aufgang der Sonne seinen Höhepunkt. Aber kaum durchflutet das Licht die Natur, da verstummt auch das Lied der Vögel.

Mit ihrem Gesang markieren die Vögel für andere Artgenossen die Grenzen ihres Reviers. Es ist also nicht die Freude auf den neuen Tag, der die Vögel zum Singen veranlasst.

Und doch ist das Lied der Vögel ein Bild für den Glauben: fröhliche Melodien in dunkler Nacht. Allein der Glaube an Jesus Christus schenkt Hoffnung und Zuversicht für den neuen Tag, ja das gesamte Leben.

„Glaube ist der Vogel der singt, wenn die Nacht noch dunkel ist.“
Paul D. Devanandan

Donnerstag, den 05. April

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 06. April

19:30 Uhr Hauskreis Hagnau

Sonntag, den 08. April

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Dienstag, den 10. April

9:30 Uhr Hauskreis Meersburg
20:00 Uhr JugendHauskreis wechselnde Orte. Infos unter jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031

Mittwoch, den 11. April

16:00 Uhr Jungschar Bärenstark
Hast du Lust auf JungscharBärenstark?

Bist du in der 1., 2., 3. oder 4. Klasse?

Bei uns erwarten Dich: Spaß, Spiele, Action, feiern, Musik, spannende Geschichten, coole Freunde, aufregende Ausflüge, tolle Gemeinschaft und noch vieles mehr!

Komm, sei dabei! Wir freuen uns auf Dich!

Mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr



Donnerstag, den 12. April

9:00 Uhr Offener Frühstückstreff

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Samstag, den 14. April

9:00 Uhr Arbeitseinsatz

Sonntag, den 15. April

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Unsere Hauskreise:

JugendHauskreis: Info: jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031

Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund Tel. 07532-9687

Hauskreis Uhldingen-Mühlhofen Info: Regina und Michael Höltge, Tel.: 07556/966235

Hauskreis Meersburg: dienstags 14-tägig 9:30-11:00 Uhr Info: Gudrun Iberl Tel.: 07532-1818

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Meersburg

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10, Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller, Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet: <http://www.nak-sued.de>
oder regional <http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Donnerstag, 05. April 2018

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08. April 2018

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 12. April 2018

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15. April 2018

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 19. April 2018

20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Ihr Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

JEHOVAS ZEUGEN (K.d.ö.R.)
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Mittwoch, 04.04.2018

19:00 Uhr – 20:45 Uhr (Referate, Filme, Besprechungen)

Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch Matthäus Kapitel 26.

Unter anderem im Programm:

„Das Passah und das Abendmahl – Gemeinsamkeiten und Unterschiede!“ – Matthäus 26:17-28

- Warum Jesu Gebet: „Lass diesen Kelch an mir vorübergehen?“ (Matthäus 26:39)
- Warum werden Menschen krank, alt und müssen sterben?
- Welche Hoffnung hat Jehova uns geschenkt? (Matthäus 26:13, 28)

und Bibeltextstudie: Aus *Jesus – der Weg*: „Jesus vollbringt sein erstes Wunder“ - Johannes 2:1-12

Sonntag, 08.04.2018

09:30 – 10:05 Uhr Vortrag: „Warum man der Bibel vertrauen kann?“

10:05 – 11:15 Uhr Bibeltextstudie: „Noah, Daniel und Hiob: Nimm dir ihren Glauben und Gehorsam zum Vorbild“ -

Hesekiel 14:14

- Wie können wir ihren Glauben nachahmen? (Hesekiel 14:12-14, Hiob 1:9,10)

Mittwoch, 11.04.2018

19:00 Uhr – 20:45 Uhr (Referate, Filme, Besprechungen)

Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch Matthäus Kapitel 27 bis 28.

Unter anderem im Programm:

„Jesu Gebot: „Geht und macht Jünger“ – warum, wo und wie?“ – Matthäus 28:18-20

- Wie geben wir Jesu Lehren an andere weiter?

- Wie helfen wir anderen Jesu Beispiel zu folgen?
- Inwiefern ist das Predigen und Lehren beim Jüngermachen unentbehrlich?“ (Matthäus 28:19)

und Bibeltextstudie: Aus *Jesus – der Weg*: „Jesus zeigt Eifer für die wahre Anbetung“ - Johannes 2:12-22

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Sie sind herzlich willkommen! Haben Sie die *meistübersetzte Website der Welt* (943 Sprachen) schon besucht? Darauf u.a. „Die Bibel online lesen“ und „Was sagt die Bibel über Ostern?“ und unter „Bibel&Praxis“ > „Wie kann die Bibel dir helfen?“ www.jw.org.

SONSTIGE GLAUBENS- GEMEINSCHAFTEN

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 8. April
Thema: Unwirklichkeit

Kann denn ein Mensch sich selbst Götter machen? Sie sind doch keine Götter! Jeremia 16:20

... die Hausgötzen reden Falsches; und die Wahrsager sehen Lüge, erzählen nichtige Träume und trösten vergebens. Sacharja 10:2

Wenn GOTT oder das Gute, wirklich ist. dann ist das Böse, das Ungleichnis GOTTES, unwirklich. Und das Böse kann nur wirklich scheitern, wenn man dem Unwirklichen Wirklichkeit zugesteht.- Das Zeitliche und Unwirkliche berühren niemals das Ewige und Wirkliche. Das Wandelbare und Unvollkommene berühren niemals das Unwandelbare und Vollkommene. Das Unharmonische und Selbstzerstörerische berühren niemals das Harmonische und durch sich selbst Bestehende. Mary Baker Eddy

www.heroldcw.com



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

AMTLICHES

Berichtigung zur Veröffentlichung der 6. Änderungssatzung der Verbandssatzung vom 21.03.2018 im Mitteilungsblatt vom 29.03.2018

Zur Berichtigung eines redaktionellen Fehlers bei der Veröffentlichung der 6. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbands Meersburg wird daher Artikel 1 erneut bekannt gemacht:

Artikel 1

§ 7 Abs. 1 Ziff. 9 „Verbandsversammlung“ erhält folgende Fassung:

§ 7 Verbandsversammlung

9. die Entscheidung über den Abschluss von Verträgen, Vereinbarungen und die Vergabe von Bauleistungen und sonstigen Aufträgen, soweit diese den Wert von 30.000 € im Einzelfall überschreiten.

Gez.
Robert Scherer Verbandsvorsitzender

Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindeverwaltungsverband 2. Bauabschnitt

Meersburg Unterstadt
Vom Fähreanleger bis zum Fischerhaus Klingenstein werden in der Unteruhldinger Straße L201 in den Randbereichen mit der Verlegung von Breitband- und Stromleitungen für den Anschluss Fischerhaus vor Ostern fertiggestellt.
Das Parken entlang der nördlichen Fahr-

bahn ist in der 12. Kalenderwoche weiterhin nicht möglich.

Auf dem Radweg zwischen dem Wilden Mann und der Fähre werden die Pflasterarbeiten durchgeführt.

In der Osterwoche der 13. Kalenderwoche ist für Meersburg eine Baupause vorgesehen. Der Radweg wird provisorisch freigegeben und die Arbeiten werden nach den Osterferien weitergeführt.

Bis Ostern sollen die Arbeiten im Fahrbahnbereich fertiggestellt sein und der Verkehr wieder uneingeschränkt fließen.

Meersburg Halttau

In der Seestraße werden die Arbeiten für den Ausbau des Breitbandes und der Stromversorgung fortgeführt. Für Radfahrer und Fußgänger ist der Durchgang bedingt möglich. Fahrradfahrer sollten im Bereich der Baustelle absteigen. Es sind sehr beengte Verhältnisse. Es ist weiterhin mit Behinderungen und Teilsperren zu rechnen.

Stetten Egelseweg – Haltbau

Der Weg bleibt befahrbar. Im Bereich der Baustelleneinrichtung oberhalb des Bodenseeheims ist mit Behinderungen zu rechnen.

Daisendorf:

Im Bereich der bestehenden Trafostation Verbindung Kurallee zum Wattenberg sind die Arbeiten für Gasleitung und Breitband fertiggestellt.

Auch eine Drainageleitung der Gemeinde wurde hier in diesem Trassenbereich erneuert und für die Entflechtung der Stromversorgung wurden Leerrohre sowie ein Steuerkabel mitverlegt.

In der 12. Kalenderwoche wird voraussichtlich der „Bernhardweg“ wegen der Verlegung von Breitbandversorgungsleitungen nicht begehbar sein.

Nach Ostern wird mit der Verlegung der Hauptwasserversorgungsleitung in Koordination mit dem Breitbandausbau im Sämtisblick begonnen.

Die Hausanschlüsse sind erst ab Mitte Mai geplant und werden nach und nach fertig gestellt.

Mühlhofen - Gebhardsweiler:

Die Breitbandtrasse wird hier weiter Richtung Gebhardsweiler gebaut. Der Radweg entlang der Daisendorfer Straße wird nicht befahrbar sein. Es ist weiterhin mit Behinderungen zwischen Am Roggersberg und Gebhardsweiler zu rechnen.

Die Zufahrt zum Traktormuseum ist trotz Einschränkungen möglich.

Seefeldlen:

Wegen Altlasten in der Asphaltdecke werden hier die Arbeiten unterbrochen um die Entsorgungswege des teerhaltigen Materials zu klären. Der Verkehr ist uneingeschränkt möglich in der kommenden Woche. Die Arbeiten werden nach Ostern ab der 15. Kalenderwoche fortgeführt.

Birnau – Maurach

Nach den Osterferien wird es hier im Bereich des Klosters in Richtung Maurach und auf dem Parkplatz, sowie an der Fußweg Unterführung zum Weingut Birnauer Oberhof nördlich der B 31 zu Behinderungen kommen.

Hagnau:

In Hagnau werden die Bautätigkeiten zu einem späteren Zeitpunkt beginnen.

Insgesamt sind 6 Kolonnen des Stadtwerks am See gleichzeitig tätig, um die Maßnahme voranzubringen.

Die Baumaßnahme wird vom Fachbereich III Bauen, Planen, Umwelt Herrn Engesser Telefon 07532/440183, dem bauleitenden Ingenieurbüro Pietsch und dem Stadtwerk am See koordiniert.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

3. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2020 des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg hat in öffentlicher Sitzung am 21.03.2018 die Aufstellung der 3. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2020 beschlossen sowie die Billigung des Vorentwurfs und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Anhörung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Die 3. Teiländerung betrifft nachfolgende Bereiche:

Auf dem Gebiet der Stadt Meersburg:

M1:
Neuaufnahme einer geplanten Sonderbaufläche „Kelterei“ mit 0,5 ha zur Auslagerung des Kelteriebetriebes an den Ortsrand

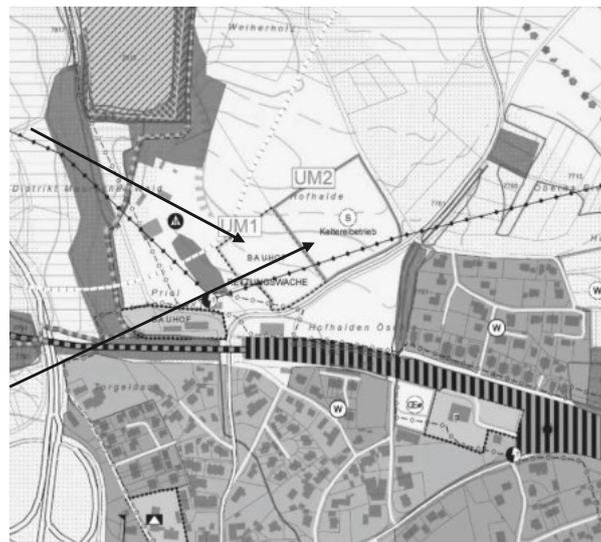
M2:
Neuaufnahme einer geplanten Gewerbefläche „Abrundung Gewerbegebiet Toren“ mit 0,22 ha zur Erweiterung des Gewerbegebietes



Auf dem Gebiet der Gemeinde Uhldingen- Mühlhofen:

UM1:
Neuaufnahme einer geplanten Gemeinbedarfsfläche für Bauhof und Rettungswache“ mit 0,9 ha zur Modernisierung und Verlagerung des Bauhofs und Neuansiedlung der Rettungswache

UM2:
Neuaufnahme einer geplanten Sonderbaufläche „Kelteriebetrieb“ mit 1,9 ha zur Bündelung der Lagerstätten und langfristigen Auslagerung eines Kelteriebetriebes



Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB findet in der Zeit von **Montag, 09. April 2018 bis einschließlich Freitag, 16. Mai 2018** statt.

Während dieser Zeit kann der Vorentwurf zur 3. Teiländerung des Flächennutzungsplanes bei folgenden Dienststellen öffentlich eingesehen werden:

Rathaus Meersburg, Marktplatz 1, Stadtbauamt, 1. OG im Flur vor dem Zimmer Nr. 8
Öffnungszeiten Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr und zusätzlich Do 14:00 - 18:00 Uhr

Rathaus Uhldingen-Mühlhofen, Achstraße 4, 1. OG, Bauamt, vor dem Zimmer 24
 Öffnungszeiten Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr und Do 16:00 - 18:00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu diesem Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei den jeweiligen Rathäusern der Verbandsgemeinden vorgebracht werden. Nicht fristgerechte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung der Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben.

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. In der Begründung zum Vorentwurf ist der Umweltbericht gem. § 2a Abs. 2 BauGB für die Flächen in Meersburg enthalten, in dem die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung beschrieben werden. Der Umweltbericht für die Flächen in Uhldingen-Mühlhofen wird im Laufe des Verfahrens nachgereicht.
 Eine Umweltverträglichkeits-Prüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist nicht erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszuliegenden Unterlagen zusätzlich im Internet unter folgendem Link einzustellen:

www.Meersburg.de/Bürger/Rathaus+Verwaltung/Stadtplanung

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird ergänzend darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend gemacht werden können.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung beraten und entschieden werden. Soll eine Stellungnahme anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Meersburg, 22.03.2018

gez.
 Herr Bürgermeister Robert Scherer,
 Verbandsvorsitzender



**DER LANDKREIS
 INFORMIERT**

Tularämie bei Feldhasen: Hundehalter sollten vorsichtig sein

Im Bodenseekreis werden gelegentlich verendete Feldhasen gefunden, bei denen dann die Krankheit Tularämie festgestellt wurde. Zuletzt gab es solche Meldungen aus den Gegenden bei Raderach und Markdorf. Für Spaziergänger sind die toten Tiere keine Gefahr. Jedoch sollten insbesondere Hundehalter, Förster und Jäger sowie Eltern darauf achten, dass ein direkter Kontakt mit verendeten Tieren vermieden wird. Denn bei einem sehr engen Kontakt zu infizierten Tieren kann die Krankheit auf Menschen oder Hunde übertragen werden.

Tularämie ist eine durch das Bakterium *Francisella tularensis* hervorgerufene Infektionskrankheit, die bei wildlebenden Hasen, Kaninchen und Nagetieren (Mäuse, Ratten, Eichhörnchen) immer wieder vereinzelt auftritt. Zuletzt sind im Bodenseekreis in den Jahren 2008, 2009, 2012 sowie im Dezember 2017 und im Februar 2018 einzelne Fälle bei Feldhasen nachgewiesen worden.

Spaziergänger sollten kranke oder tot aufgefundene Hasen und andere Wildtiere nicht anfassen, sondern den Jagdrevierinhaber - zum Beispiel über die örtliche Polizei - informieren. Jäger sollten verdächtige Tierkadaver mit Schutzhandschuhen in eine Plastiktüte packen und nach Rücksprache mit dem Veterinäramt zur Untersuchung in das Diagnostikzentrum des Tierärztlichen Untersuchungsamts Aulendorf bringen.

In sehr seltenen Fällen kann der enge Kontakt zu infizierten Tieren - also dem Anfassen infizierter Tiere ohne Schutzhandschuhe oder Einatmen erregerehaltiger Aerosole beim Zerlegen - auch beim Menschen zu einer schweren Infektion (Zoonose) führen. Der Krankheitsverlauf ist dann vom Übertragungsweg, von der Eintrittspforte des Erregers sowie der Erregermenge abhängig. Bei einem besonders schweren Verlauf kann solch eine Infektion auch zum Tod führen. Solch ein Fall in der Bodenseeregion ist dem Landratsamt aber nicht bekannt.

Infos und Beratung gibt das Veterinäramt des Bodenseekreises unter Tel.: 07541 204-5177

Versicherungsschutz im Ehrenamt

„Versicherungsschutz für freiwilliges Engagement“ ist das Thema eines Vortrags mit Dirk Erdelt vom Ecclesia Versicherungsdienst am Dienstag, 17. April 2018 um 17:00 Uhr im Landratsamt Bodenseekreis in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77. Bürgerschaftlich Engagierte sind oft auch Risiken ausgesetzt. Insbesondere im Schadensfall und bei Unfällen kann es bei Versicherungslücken dann schnell teuer werden. Um bürgerschaftlich Engagierte vor un kalkulierbaren Risiken zu schützen, hat das Land Baden-Württemberg eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für Ehrenamtliche in rechtlich unselbstständigen Strukturen wie zum Beispiel Initiativen abgeschlossen. Wie weit dieser Schutz reicht, ist Thema des Infoabends. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bei Corinne Haag von der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement unter Tel. 07541 204-5605 oder E-Mail an corinne.haag@bodenseekreis.de.

Veranstaltungen des Lernorts Bauernhof Bodensee e. V.

Mitgliederversammlung am 10. April

Der Lernort Bauernhof Bodensee e. V. lädt zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 10. April 2018 um 20:00 Uhr ins Amt für Landwirtschaft in Stockach, Winterspürer Straße 25, ein. Neben den üblichen Regularien mit Geschäfts- und Kassenbericht sowie Wahlen gibt es aktuelle Hinweise zur Neuorganisation des Lernorts Bauernhof in Baden-Württemberg und eine Vorschau auf die Aktivitäten und Themen 2018. Darüber hinaus haben die Teilnehmer ausreichend Gelegenheit, sich in gemüthlicher Atmosphäre auszutauschen und neue Mitglieder kennenzulernen. Alle Mitglieder und Projektpartner des Vereins sowie Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Kochen am offenen Feuer

„Küche unter freiem Himmel und Kochen am Feuer: einfach, natürlich und echt“ ist das Motto, bei dem Interessierte und feuerbegeisterte Lernort-Mitglieder das Kochen am offenen Feuer, als Angebot für Kleingruppen und Schulklassen, ganz praktisch kennenlernen können. Unter der Leitung von Bauernhofpädagogin und Bäuerin Sonja Ostermayer und Bauernhofpädagogin, Gärtnerin und Hauswirtschafterin Susanne Rieber findet die Veranstaltung am Samstag, 21. April 2018 um 10:00 Uhr auf dem Überlinger Hofgut Rengoldshausen in der Rengoldshausenstraße 29 statt. Die Kosten belaufen sich auf 30 Euro inklusive Outdoor-Mittagessen, für LoBB-Mitglieder 20 Euro. Anmeldung bis zum 17. April 2018 unter lernort.bauernhof@lrkn.de. Weitere Infos auf www.lernort-bauernhof-bodensee.de oder unter Tel. 07551 68703.

VERMISCHTES

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen

belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2018 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. Mai möglich.

„Kulturlandschaften sind lebendige Zeichen für bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie sind Teil der Zukunft unseres Landes und bieten Identifikation für alle Menschen. Wer sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs. Der **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind.

Das Preisgeld stellt die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtli-

che Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Landesteilen.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31.5.2018.

Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie demnächst bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2018 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kontakt:

Schwäbischer Heimatbund e.V.
 Weberstraße 2 | 70182 Stuttgart
 Telefon 0711/23942-0 | Fax-44
info@schwaebischer-heimatbund.de
www.schwaebischer-heimatbund.de

DRK: Tagesfahrt für Senioren im Zeichen von Genuss und Kultur

Bodenseekreis – Den Frühling im Donautal können Senioren bei der ersten Tagesfahrt des Jahres am Mittwoch, 18. April, erleben, die das Betreute Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis anbietet. Erstes Ziel ist Zwiefalten. Hier besichtigen die Teilnehmer die Klosterkirche, außerdem wartet eine kleine Überraschung auf sie. Nach einem Mittagessen beim Münsterwirt geht die Fahrt durch das Lautertal Richtung Münsingen auf die Schwäbische Alb. In Dapfen bei Gomadingen legen die Senioren im Lagerhaus an der Lauter eine Kaffeepause ein. In der Genussmanufaktur im Herzen des Biosphärengebiets Schwäbische Alb wird Kaffee in Barista-Qualität und Kuchen aus der hauseigenen Konditorei serviert. In der Seifenmanufaktur werden über 40 Sorten Naturseifen angeboten, teils aus selbst destillierten Pflanzenölen hergestellt. Wem der Sinn nach Süßem steht, der kann in der Chocolaterie handgemachte Köstlichkeiten aus fair produziertem Kakao erwerben. Die Fahrt wird wie gewohnt begleitet von ehrenamtlichen Mitarbeitern des Betreuten Reisens im DRK-Kreisverband Bodenseekreis und ist auch geeignet für Senioren mit einer leichten Gehbehinderung. Die Teilnehmer können an mehreren Sammelzustiegsorten im Bodenseekreis in den Bus einsteigen. Die Teilnahme kostet inklusive Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Eintrittsgeldern 65 Euro. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 11. April. Informationen und Anmeldung bei Andrea Sinclair, Betreutes Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon 07541/504-0.



2-Zimmerwohnung gesucht

Beamtin mit gesichertem Einkommen sucht 2-Zimmerwohnung in Meersburg/Daisendorf. • whg_2018@web.de

Suche 1-2-Zimmer-Wohnung

zu mieten, kl. Küche und Balkon erwünscht.
Meersburg (bis 15 km Umkreis). Tel. 0152-57363212

Suche Wohnung ab 65 m²

alleinstehend, weiblich, 60 + , NR, keine Haustiere, berufstätig, gerne langfristig, mit Balkon, kein EG, Seenähe.
0171 - 3 05 00 76 • valentina-bodensee@web.de

Putzfee für schöne Ferienwohnungen gesucht

Nebenverdienst 2-3 x pro Woche für die Saison in Meersburg an unterschiedl. Tagen auch WE bei guter Bezahlung.

TEL. 0 75 56 / 2 61 91 60
MAIL: kathleen.manigk@gmx.de

Piaggio Roller Leichtkraftrad

125 ccm, TÜV bis März 2019, 500 Euro
Tel. 07532 5425

Zuverlässige Reinigungskraft

nach Meersburg gesucht. Tel. 07532 6050

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten Zusteller (ab 13 Jahren) für Prospekte und Anzeigenblätter in Meersburg.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
Telefon 0800-999-5-666 zusteller@psg-bw.de

WWW.ZWEIRAD-REINWALD.DE



Radbasar am 14. April

Gebrauchtradverkauf

Viele Auslaufmodelle zu Sonderpreisen!

Annahme der Räder 8.00 bis 9.00 Uhr

Verkauf ab 9.00 Uhr

Probefahrt nur gegen Vorlage des Personalausweises

88682 Salem-Weildorf • Telefon 0 75 53 / 75 74

Ferienwohnungen

altes Pfarrhaus Meersburg

Wir suchen **Reinigungskraft** zur Unterstützung unseres Teams vorwiegend samstags (gerne auch Schülerin oder Studentin).

Tel. 07532 - 7123 oder 0160 - 2823664

Hallenflohmarkt

Sa., 14.04.2018 • 8.30 - 16.30 Uhr

Sporthalle Mühlhofen (beim Hallenbad) • Eintritt frei mit Bewirtung Freie Narrengruppe Aachgeister e.V.



WEIDEMANN

CITYSHOP - VERLEIHCENTER

WIR SUCHEN AB SOFORT:

- ▶ Aushilfe auf 450 € Basis
- ▶ Einstellung ab sofort für diese Saison
- ▶ Arbeitszeiten: Mo / Di / Do / Fr von 16.30 – 19.00 Uhr
- ▶ In unserem City-Shop, Hofstatt 12



Weidemann Zweirad GmbH



Unser Hauptgeschäft im Gewerbegebiet
Rengoldshauer Str. 9 | 88662 Überlingen
Fon 07551-948255 | info@fahrradshop24.com



CITY-SHOP - Verleih, Zubehör, Verkauf, Rep.
Hofstatt 12 | 88662 Überlingen
Fon 07551-9897512 | info@fahrradshop24.com

fahrradshop24.com

Autolackiererei
Michael Schwarz

- Lackierungen aller Art • Smart/Spot-Repair
- Unfallinstandsetzung • Beschriftung
- Leihwagen

Fax 49 59 32
 Torenstraße 3 · 88790 Meersburg · Telefon 0 75 32/94 37 · www.autolackiererei-schwarz.de

Musik Willibald
 Reparatur von Holz- und Metallblasinstrumenten
 Musikunterricht
 88718 Daisendorf Baitenhauser Str. 10
 07532-5758

- ✓ **Neuwagenvermittlung, Jahres / Gebrauchtwagen**
- ✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service, Ersatzfahrzeug**
- ✓ **Inspektionen, TÜVIAU, Unfall- u. Glasservice**
- ✓ **Reifen | Räder Fachmarkt, Rädereinlagerung**
- ✓ **Garantie- u. Kulanzarbeiten, Autovermietung**

OPEL Kammer
 Zertifizierter Opel Service-Partner



Salem-Beuren *Profi-Diagnose fix wie der Blitz!*

„JUNGWAGEN“ bis 40 % günstiger!
 Autohaus Rainer Kammer
 Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren • Tel. 07554 / 8914
 info@opel-kammer.de • www.opel-kammer.de

Hypnosepraxis H. Greiter / Stockach

Gewichtsreduktion · Raucherentwöhnung · Blockadenlösung
 Tiefenentspannung · Lernunterstützung · Stressabbau u.a.

Infos und Termine / Tel: 07771 - 9183471 od. 0151 65621957

Anlässlich der Hagnauer Weintage 28. – 29. April

Samstag, 28. April, ab 18.30 Uhr

HAGNAUER
 Wein vom Bodensee

Winzerverein Hagnau eG presents
Royal Groovin
 Live Open Air Konzert
 mit Fürst Karl Friedrich von Hohenzollern
 Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau eG
 10,- € inkl. einem Glas Hagnauer Secco
 Tickets erhältlich im Winzerverein
 oder an der Abendkasse



Winzerverein Hagnau eG · Strandbadstr. 7 · D-88709 Hagnau · Tel. +49(0)7532/1030 · www.hagnauer.de

Wannenerneuerung ohne Fliesenschaden
Wanne auf Wanne
 Badewannen - Duschwannen
 inklusive neuem Ablauf!
 Nähere Infos: www.wannenspezialist.de



K.H. Böhme
 Hersbergweg 22 · 88090 Immenstaad · Tel. 07545/942846

Gerspacher-Berger Seit 1997 Mitglied im 

IMMOBILIEN Gut beraten. Gut verkauft.

Immobilienmaklerin aus Leidenschaft.
Für Ihren Verkaufserfolg!
 Ich vermittele Ihre Immobilie mit Fach- und Sachkunde zum bestmöglichen Preis.



Franziska Gerspacher-Berger
 Telefon: (07556) 201
 Alle Immobilienangebote unter www.berger-immo.de



Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
 für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer
 Wiesenstr. 11 88690 Uhlidingen WWW.Bruderhofer.de
 Telefon 07556 /6328
 Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Wenn der Mensch den Menschen braucht...



BESTATTUNGSDIENST
WURM

Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • Telefon 07541 / 3850-0
 Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • Telefon 07544 / 91 22 44
 info@bestattungsdienst-wurm.de • www.bestattungsdienst-wurm.de

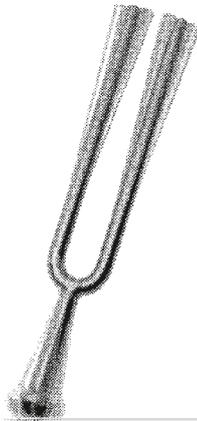
Staufen darf nicht zerbrechen!



Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen
 staufenstiftung.de

Klingt gut!

Wohlklang für Ihre Ohren
mit Hörgeräten von uns.
Brunner - viel Zeit für Sie
und gutes Hören.



Brunner
Hörgeräte

in Optik Feldmann · Stettener Straße 1
Meersburg · Tel. 07532/6970
jeden Donnerstag von 10.00 - 12.30

Sie finden uns am Kreisverkehr in Oberuhldingen

Raumausstattung
HEILER
Seit 1962... Ihr Meisterbetrieb

Inh. **Robert Heiler**
Überlinger Strasse 4
88690 Uhldingen - Mühlhofen
Kundenparkplätze am Haus

Bodenbeläge
Polsterarbeiten
Gardinen und Bänder
Vorhangschienen
Farben und Tapeten
Insektenschutz
Sonnenschutz
Pflgemittel

Wohnqualität fachgerecht aus einer Hand
Tel./Fax 07556 / 60 60 www.raumausstattung-heiler.de

Schlüsselnotdienst vor Ort 24 h Sicherheitsbeschläge

für Türen und Fenster nach DIN 18104-1

Ihr Meisterbetrieb

Schreinermeister Detlef Beier

Reishaldenweg 30 88690 Uhldingen-Mühlhofen
Tel. 07556-93 20 10 Mobil 0173 289 20 55

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Dachtec

Meisterbetrieb
Dächer, Abdichtungen, Fassaden



Frank Uibel Tel. 07532/80 85 93
Ortsstraße 13 Fax 07532/80 85 94
88718 Daisendorf Mobil 0170/2361288

Carpoint Salem

Kfz- An- und Verkauf

Wir kaufen Fahrzeuge aller Art,
auch reparaturbedürftig und ohne TÜV.

Tel. 07553 / 83 80 995

ELEKTROTECHNIK WIRTH GMBH

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kundendienst und Verkauf aller Elektrogeräte
- Elektro-Installation
- Planung und Beratung
- Beleuchtung aller Art
- Eib/KNX-Bus-System
- Sicherheitstechnik
- Telekommunikation
- Akkuservice



Am Riedweg 1/1 • 88682 Salem-Neufrach
Telefon 0 75 53 / 9 24 00 • Fax 0 75 53 / 92 40 99
E-Mail: info@wirth-et.de • Internet: www.wirth-et.de

wielath

TORE - TÜREN - FENSTER GMBH

Brandschutztüren



Garagentore

Industrietore



Haustüren

Maybachstraße 5 • 88094 Oberteuringen-Neuhaus
Telefon 0 75 46/9 27-0 • Telefax 0 75 46/9 27-14
E-Mail: info@wielath.com • www.wielath.com